

LEED – Die Nachhaltigkeits-DNA

Neubau unique

AMSTEIN + WALTHERT



AMSTEIN + WALTHERT

thermoplan
Swiss Quality Coffee Equipment

Der Klimawandel ist eines der dringendsten Probleme unserer Zeit. Bereits heute bekommen wir die Auswirkungen deutlich zu spüren. Erneut zeigt der diesjährige Global Risks Report des World Economic Forum das Scheitern des Klimaschutzes als eines der grössten globalen Risiken auf. Aufgrund der Dringlichkeit und des entsprechenden Handlungsbedarfs haben die Vereinten Nationen den Klimaschutz als Ziel für eine nachhaltige Entwicklung in die Agenda 2030 – den globalen Plan zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz unseres Planeten, aufgenommen.



UNSERE CHANCEN

Klimaschutz, das bedeutet vor allem verstärkte Anstrengungen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen und zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit sowie Anpassungsfähigkeit gegenüber klimabedingten Auswirkungen. Mit einem Anteil von jeweils ca. 40% am globalen Energieverbrauch und den globalen CO₂ Emissionen besteht im Gebäude- und Immobiliensektor ein entsprechend grosses Handlungspotential zur Umsetzung von Klimaschutzmassnahmen.



Bereits in den 1990er Jahren entstanden erste Methoden zur Bewertung der Umweltleistung von Gebäuden. Diese haben sich in den folgenden Jahrzehnten zu umfassenden Planungswerkzeugen für das nachhaltige Bauen weiterentwickelt. Die Grundlage dieser Instrumente bilden Nachhaltigkeits-Zertifizierungssysteme, welche detaillierte Nachhaltigkeitsanforderungen für Gebäude formulieren und deren regelkonforme Umsetzung anschliessend im Rahmen eines Qualitätssicherungsprozesses von einer Zertifizierungsorganisation bestätigt wird. Mehr denn je sind Gebäude heute komplexe Strukturen, deren Systeme, ähnlich einem Organismus in der Biologie, zusammenspielen und sich gegenseitig beeinflussen. Diesem Vergleich folgend, sind Zertifizierungssysteme, analog der DNA eines Organismus, eine Bau- und Betriebsanleitung für die nachhaltige Planung, Realisierung und den dauerhaft nachhaltigen Betrieb einer Liegenschaft.

UNIQUE UND DIE DNA

Die DNA für den Thermoplan Neubau unique bildet das internationale LEED Zertifizierungssystem. LEED steht für **Leadership in Energy and Environmental Design** und ist einer der renommiertesten und global am weitesten verbreitete Nachhaltigkeitsstandard für Gebäude. Als eines der ersten Produktionsgebäude der Schweiz, lässt Thermoplan den Neubau unique unter Berücksichtigung der Anforderungen des LEED Standards realisieren und setzt damit in diesem Bereich neue Massstäbe.

Die Anforderungen des LEED Systems konzentrieren sich jedoch nicht nur auf die Bereiche Energie und CO₂ Emissionen, sondern folgen einem ganzheitlichen Bewertungsansatz, der versucht sämtliche Aspekte des nachhaltigen Bauens umfassend abzubilden. LEED basiert hierbei auf einem Scoring System, welches die Umsetzung von definierten Nachhaltigkeitsanforderungen mit sammelbaren Punkten aus unterschiedlichen Bewertungskategorien belohnt. Je mehr und je vollständiger ein Projekt diese Anforderungen aus den Bewertungskategorien *Integrale Planung, Standort & Verkehr, Baugrundstück, Trinkwassereffizienz, Energie & Atmosphäre, Materialien & Rohstoffe, Innenraumqualität & Komfort, Innovation und Regionale Prioritäten* umsetzt, desto nachhaltiger wird das Gebäude und desto besser sein Bewertungsergebnis.



Das Thema Nachhaltigkeit besitzt für Thermoplan einen besonderen Stellenwert. Der hiermit verbundene Anspruch des Unternehmens geht über das reine Kerngeschäft hinaus und umfasst alle Unternehmensbereiche. So entstand die Zielsetzung der LEED-Zertifizierung für den Neubau unique bereits in einer sehr frühen Projektphase. Im Zuge des integralen Planungsprozesses konnten die Nachhaltigkeitsanforderungen zum optimalen Zeitpunkt in die Planung einfließen. Synergien wurden frühzeitig identifiziert und genutzt, so dass einzelne Anforderungen durch den Neubau unique übererfüllt werden können.

Christoph Dewald, Bereichsleiter Green Building und Nachhaltigkeitscontrolling, Amstein + Walthert: «Als Bau- und Betriebsanleitung für eine nachhaltige Planung, eine nachhaltige Umsetzung und einen nachhaltigen Betrieb bildet ein Zertifizierungssystem die DNA eines Gebäudes».

Unterstützt durch die Nachhaltigkeitsexperten der Amstein + Walthert werden Planung und Umsetzung über die gesamte Projektlaufzeit dokumentiert und zur unabhängigen Prüfung durch die Zertifizierungsorganisation Green Business Certification Inc. (GBCI) vorbereitet.



AMSTEIN + WALTHERT

DIE AMSTEIN + WALTHERT GRUPPE

Die Amstein + Walthert Gruppe mit ihren rund 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt zu den Schweizer Marktführern im Bereich Consulting und Engineering. Amstein + Walthert hat den Anspruch, die zunehmende Nachfrage nach Lösungen, die nicht nur energetisch und wirtschaftlich, sondern auch ökologisch optimiert sind, mit zukunftsweisenden Leistungen zu bedienen. Als Ingenieurbüro für Consulting und Engineering genießt Amstein + Walthert in der Schweiz, in Frankreich und in Deutschland den Ruf als innovativer Partner für Ökologie am Bau, integrale Planung, Energiekonzepte, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Entwicklungs-, Betriebs- und Unterhaltskonzepte für Gebäude und Areale, sowie für Klimaschutzkonzepte für Gemeinden und Unternehmen.

www.amstein-walthert.ch